

LANDESAMTSBLATT

FÜR DAS BURGENLAND

73. Jahrgang

Ausgegeben und versendet am 5. September 2003

36. Stück

Amt der Burgenländischen Landesregierung: 545. Öffentliche Stellenausschreibung im Verwendungszweig „Kindergartenaufsichtsdienst“. – 546. Sammelbewilligung für „DIE HELFER“, Verein zur Hilfeleistung an bedürftigen Menschen. – 547. Fischereieigenreviere des Landes „Wulka 1“ und „Wulka 2“, Verpachtung im Wege der öffentlichen Versteigerung - Ergänzung. – 548. Verlust der Waffenbesitzkarte von Herrn Stöger Wilhelm. – 549. Bekanntmachung der Einreichungsmöglichkeiten für Aktivitäten, kleine Vorhaben und Projekte für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit den Nachbarregionen in Ungarn bzw. der Slowakei. – 550. Öffentliche Ausschreibung gemäß Bundesvergabegesetz 2002 im Oberschwefelbereich. – 551. Öffentliche Ausschreibung der Kanalbauarbeiten in der ABA Stadtschlaining BA 07. – 552. - 554. Vereinsauflösungen.

Amt der Burgenländischen Landesregierung

Zahl: 1-A-2726/76-03

545. Öffentliche Stellenausschreibung im Verwendungszweig „Kindergartenaufsichtsdienst“

Stellenausschreibung

Gemäß den §§ 1 und 2 des Objektivierungsgesetzes 1988, LGBl.Nr. 56/1988 i.d.g.F. gelangt beim Amt der Bgld. Landesregierung eine Planstelle im Verwendungszweig „Kindergartenaufsichtsdienst“ für die Abteilung 2 (Entlohnungsschema IL, Entlohnungsgruppe I2a1) für eine Kindergarteninspektorin bzw. einen Kindergarteninspektor mit Dienstort Eisenstadt zur Ausschreibung.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Die Aufsicht über die Tätigkeit der Kindergartenpädagoginnen bzw. Kindergartenpädagogen und Kindergartenleiterinnen bzw. Kindergartenleiter in Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergärten, Kinderkrippen, Horten und Tagesheimstätten) in pädagogisch-didaktischer Hinsicht sowie fachliche Beratung in diesen Angelegenheiten
- Allgemeine Fortbildung der leitenden und gruppenführenden Kindergartenpädagoginnen bzw. Kindergartenpädagogen in Kinderbetreuungseinrichtungen
- Beratung beim Bau, der Einrichtung und Ausstattung von Kinderbetreuungseinrichtungen, Sachverständigentätigkeit im Rahmen von behördlichen Verfahren (Errichtungsbewilligung von Kindergärten udgl.)

Anstellungserfordernisse:

- die österreichische Staatsbürgerschaft,
- die volle Handlungsfähigkeit,

- Nachweis der Diplomprüfung und Befähigung als Kindergartenpädagogin und Horterzieherin bzw. Kindergartenpädagoge und Horterzieher,
- die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind:
 - Führungskompetenz, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Kreativität, Motivationsfähigkeit, Erfahrungen im Kontakt mit Behörden und Gemeinden, sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen, Bereitschaft zur eigenständigen Tätigkeit und Fortbildung, Kritikfähigkeit
 - langjährige einschlägige Praxis als Kindergartenpädagogin bzw. Kindergartenpädagoge
 - Ausbildung und grundlegende Erfahrung mit EDV
 - Erfahrungen in der Früherziehung
 - Praktische Arbeit und Erfahrung in der Integration behinderter Kinder
 - Heilpädagogische Erfahrungen
 - Kenntnisse einer Volksgruppensprache (kroatisch oder ungarisch) von Vorteil
 - Erfahrung und offene Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Elternvertretern

Die Stellenbewerbungen haben ausschließlich mittels Bewerbungsbogens zu erfolgen und sind folgendermaßen zu belegen (in **Kopie**):

- Geburtsurkunde,
- Staatsbürgerschaftsnachweis,
- Lebenslauf,
- Reifeprüfungszeugnis oder Nachweis der Befähigung als Kindergartenpädagogin und Horterzieherin bzw. Kindergartenpädagoge und Horterzieher sowie allenfalls
- Bestätigung der EDV-Kenntnisse,
- Verwendungszeugnisse,
- Heiratsurkunde,

- Geburtsurkunde/n des/r Kinders/r und
- bei männlichen Bewerbern: Wehrdienst-, Zivildienstbescheinigung bzw. Befreiungsschein.

Für die Bewerbung liegen bei allen Bezirkshauptmannschaften, den Magistraten sowie bei allen Gemeindeämtern des Burgenlandes Bewerbungsbögen auf. Weiters können die Bewerbungsbögen im Internet (www.bgld.gv.at) unter „Politik und Verwaltung“, „Ausschreibungen und Termine“ heruntergeladen werden.

Die Bewerbungsbögen sind vollständig ausgefüllt und unter Beilage sämtlicher, in der Ausschreibung bzw. im Bewerbungsbogen geforderter Unterlagen innerhalb von 4 Wochen nach Veröffentlichung der Ausschreibung im Landesamtsblatt beim Amt der Burgenländischen Landesregierung, Einlaufstelle (Landhaus-Neu) oder Abteilung 1 - Personal (Landhaus-Alt, Zimmer 212), Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt, einzubringen. **Maßgebend ist das Datum des Einlangens bei einer der genannten Stellen.**

Der Lauf dieser Frist beginnt mit dem Tag, der der Herausgabe und Versendung des die Ausschreibung enthaltenden Landesamtsblattes für das Burgenland folgt.

Unvollständig bzw. verspätet einlangende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Für die Landesregierung:
Nießl eh.

Zahl: 2-GI-P1092/17-2003

**546. Sammelbewilligung für „DIE HELFER“,
Verein zur Hilfeleistung an bedürftigen Menschen**

Kundmachung

Die Burgenländische Landesregierung hat dem Verein „DIE HELFER - Verein zur Hilfeleistung an bedürftigen Menschen“, Reitschulgasse 5, 7011 Zagersdorf, gemäß §§ 2, 5 und 9 Abs. 1 lit. c) des Burgenländischen Sammlungsgesetzes, LGBl.Nr. 15/1970 i.d.g.F., für die Zeit vom **5. Oktober 2003 bis 30. November 2003** die Bewilligung zur Durchführung einer öffentlichen Sammlung von Haus zu Haus im Bereich der Bezirke Eisenstadt-Umgebung und Mattersburg sowie der Freistädte Eisenstadt und Rust

zum Zwecke der Erhaltung und des Ausbaues des Vereines im Bereich des Sozialdienstes und des Krankentransportes erteilt.

Für die Landesregierung:
i.V. Dr. Fischer eh.

Zahl: 4a-A-8094/69-2003

**547. Fischereieigenreviere des Landes
„Wulka 1“ und „Wulka 2“, Verpachtung im
Wege der öffentlichen Versteigerung - Ergänzung**

Verpachtung des Fischereirevieres „Wulka 2“

Zu der am Dienstag, dem 30. September 2003 um 10.00 Uhr beim Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landhaus-Alt, Erdgeschoß, Zimmer Nr. 51, stattfindenden öffentlichen Versteigerung des Fischereieigenrevieres „Wulka 2“ wird ergänzend mitgeteilt:

Das im Gebiet der Gemeinde Osip liegende Sedimentationsrückhaltebecken ist, da es auf Grund seiner Beschaffenheit als künstliche Wasseransammlung im Sinne des § 6 Abs. 2 Fischereigesetz anzusehen ist, gemäß § 7 Abs. 6 Fischereigesetz nicht Teil des zur Versteigerung gelangenden Revieres „Wulka 2“.

Für die Landesregierung:
Dr. Kögler eh.

Zahl: XI-W1/55-1979

**548. Verlust der Waffenbesitzkarte
von Herrn Stöger Wilhelm**

Die von der Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See am 11. Juli 1984 für Stöger Wilhelm, geboren am 10. März 1923, wh. 2421 Kittsee, Hauptplatz 46, ausgestellte Waffenbesitzkarte mit der Nummer 149764 wird für ungültig erklärt.

Der Bezirkshauptmann:
Mag. Huber eh.

549. Bekanntmachung der Einreichungsmöglichkeiten für Aktivitäten, kleine Vorhaben und Projekte für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit den Nachbarregionen In Ungarn bzw. der Slowakei

Bekanntmachung

Aus der Gemeinschaftsinitiative Interreg III A der Europäischen Union wurden Gemeinschaftsmittel für zahlreiche kleine Projekte bereitgestellt, mit denen Ihre Ideen unterstützt werden könnten. Es können Förderanträge eingereicht werden, die den Zielsetzungen der Interreg III A Programme Österreich-Ungarn bzw. Österreich-Slowakei entsprechen, ihren Wirkungsstandort im Burgenland haben und nicht gewinnorientiert sind.

Allgemeines: Die Projektsumme soll 11.000,- Euro nicht übersteigen, wobei die max. Förderung 80 % der Projektkosten betragen kann, **höchstens jedoch 6.000,- Euro bei Projekten mit Ungarn und 7.000,- Euro bei Projekten mit der Slowakei.**

Mindestens 20 % der Projektkosten sind durch Eigenmittel und/oder Eigenleistungen aufzubringen.

Gefördert: werden können Aktivitäten, die zur Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit beitragen, insbesondere in den Bereichen **Aus- und Weiterbildung, Kultur, Jugend, Soziales, Gesundheit, Frauen, Umwelt, Regionalentwicklung, Integration und Öffentlichkeitsarbeit im Sinne des Prozesses der Europäischen Integration.**

Hinweis: Eine Vergütung von Aufwendungen im Zusammenhang mit der Antragstellung ist ausgeschlossen. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Fördermittel!

Für Anfragen und Beratung steht Ihnen die **Regionalmanagement Burgenland GmbH (RMB), Marktstraße 3, 7000 Eisenstadt, (Fax: 02682/704 2410) zur Verfügung.**

Ansprechpersonen:

Dr. Harald Ladich, Tel.: 02682/704-2424,
e-mail: harald.ladich@rmb.co.at
Kirstin Eckhardt, Tel.: 02682/704-2435,
e-mail: kirstin.eckhardt@rmb.co.at

Antragsformulare können bei der RMB angefordert werden bzw. sind unter www.burgenland.at/eu-service abrufbar.

Endtermin für die Einreichung von Projektanträgen:
17. Oktober 2003

Zahl: 168116

550. Öffentliche Ausschreibung gemäß Bundesvergabegesetz 2002 im Oberschwellobereich

Ausschreibung im offenen Verfahren

Geschäftszahl:
97.860/1023-Bau/03

Liegenschaft/Objekt:
1090 Wien, Roßauer Lände 1 (11 00), AG ROSSAU

Gegenstand:
Generalsanierung und Ausbau
Multimediaausrüstung

CPV-Referenz-Nr:
32322000-6

Erfüllungsort:
1090 Wien, Roßauer Lände 1, AG ROSSAU

Auftraggeber:
Republik Österreich, BMLV vertreten HGv Mariahilf
1070 Wien, Mariahilferstraße 22-24
Tel.: 01/5200-32672, Fax 01/5200-17293
e-mail: hgv-mariahilf@hbv.at

Ausschreibende Stelle:
Heeresbauverwaltung OST
1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1
01/5200-32687, Fax 01/5200-17292
e-mail: hbvost@hbv.gv.at

Leistungsumfang:
Integration von medientechnischen Einrichtungen in 3 Sitzungs- bzw. Besprechungsräumen und in einen Presse Briefing Room. Komplettausstattung inkl. Mediensteuerung, Rückenprojektion, Lautsprechern und Zuspieleinrichtungen

Leistungsfrist:
1. Dezember 2003 bis 31. Dezember 2003
Fertigstellung: 48. KW (28. November 2003)

Angebotsunterlagen:
Gegen Vorweis der Zahlungsbestätigung können die Angebotsunterlagen in der **Heeresbauverwaltung OST**, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, 4. Stock, Zimmer 403, an Werktagen (ausgenommen Samstag) in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr abgeholt werden. Bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie der Zahlungsbestätigung beizuschließen.

Der Kostenbeitrag in der Höhe von **29,- Euro** ist auf das PSK-Konto des Bundesministeriums für Landesverteidigung Nr. 509008, BLZ 60000 (IBAN:

AT66 6000 0000 0509 0008, BIC: OPSKATWW) einzuzahlen. Die Einzahlung erfolgt mittels Erlagscheines oder elektronischer Überweisung, mit Namensnennung und mit Adresse des Einzahlers. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl: HBV OST 97.860/1023-Bau/03, und die ausschreibende Stelle: HBV OST, anzugeben. Der Ausschreibung liegt ein Datenträger nach ÖNORM B 2063 (Ausgabe 1996) bei.

Technische Auskünfte:

Technisches Büro Zagler
Telefon: 0316/402768

Plan-Einsichtnahme:

AG ROSSAU, Projektgruppe
Adresse: 1090 Wien, Rossauer Lände 1

Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind Firmen gemäß BVergG § 51ff

Nachweise:

1. Nachweis der Befugnis
2. Auszug aus dem Firmenbuch
3. Letztgültige Lastschriftanzeige des Finanzamtes
4. Anzahl der Dienstnehmer
5. Angaben über die technische Ausstattung
6. Zuverlässigkeitserklärung des Unternehmers

oder Eintrag im Auftragnehmerkataster Österreich ANKÖ

Angebotsabgabe:**Heeresbauverwaltung OST**

1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, 3. Stock,
Zi. 301 bis spätestens **20. Oktober 2003 um 9.45 Uhr**

Angebotsöffnung:**Heeresbauverwaltung OST**

1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, 3. Stock,
Zi. 301 am **20. Oktober 2003 um 10.00 Uhr**

Ende der Zuschlagsfrist:

19. Jänner 2004

Alternativangebote:

zulässig

Automationsunterstützte Angebotslegung:

Datenträger ÖNORM B 2063 (1996)

Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: –**Tag der Absendung der Bekanntmachung:**

27. August 2003

551. Öffentliche Ausschreibung der Kanalbauarbeiten in der ABA Stadtschlaining BA 07

Ausschreibung im offenen Verfahren**Vergabebekanntmachung****ABA Stadtschlaining BA 07****Verfahrensart:**

Offenes Verfahren

Auftragstyp:

Bauftrag

Ausschreibende Stelle:

Stadtgemeinde Stadtschlaining, Baumkircher
Gasse 1, 7461 Stadtschlaining, Tel.: +43/3355/2201

Ausschreibungsunterlagen/Auskünfte erhältlich bei:

Depisch ZT GmbH Oberwart, Anzengrubergrasse 9/3, 7400 Oberwart, Tel.: +43/3352/34993, Fax: +43/3352/34993-20.

Die Unterlagen sind schriftlich anzufordern (Telefax). Die Übermittlung erfolgt per Post.

Kosten: 150,- Euro (inkl. USt.).

Zahlungsbedingungen: Nachnahme.

Planeinsichtnahme nach Terminvereinbarung. Anforderung von Plansätzen gegen gesonderte Verrechnung möglich.

Angebot senden an:

Stadtgemeinde Stadtschlaining, Baumkircher
Gasse 1, 7461 Stadtschlaining, Tel.: +43/3355/2201

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags:

ABA BA 07/Ortskanalisation Dornau und Gieblering: Herstellung von SW-Kanälen und Druckleitungen einschließlich aller Materiallieferungen (PVC SN 8, PE-HD) sowie Kontrollschächten:

ca. 3200 m SW-Kanäle DN 150-200

ca. 3000 m Pumpendruckleitungen

Alternativangebote:

Können abgegeben werden, jedoch nur zusätzlich zum Hauptanbot.

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrages:

24 Monate

Zuschlagskriterien:

Das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich der in den Unterlagen genannten Kriterien.

Schlußtermin für den Eingang der Angebote:

Freitag, 19. September 2003, 11.00 Uhr

Verspätet eingelangte Angebote werden nicht berücksichtigt.

Zeitpunkt und Ort der Angebotsöffnung:

Freitag, 19. September 2003, 11.05 Uhr, im Gemein-
deamt Stadtschlaining

Zahl: 11/09-491/4-2003

553. Vereinsauflösung

Der Verein „Absolventenverein der BHAK/BHASCH
Oberpullendorf“ mit dem Sitz in Oberpullendorf hat
sich in seiner Generalversammlung vom 8. August
2003 freiwillig aufgelöst.

Zahl: 11/09-541/4-2002

552. Vereinsauflösung

Der Verein „Sparverein Golserhof“ mit dem Sitz in
Gols wird gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes
2002, BGBl. I Nr. 66/2002, i.d.g.F., aufgelöst.

Für den Bezirkshauptmann:
Schimmer eh.

Der Bezirkshauptmann:
Mag. Jakowitsch eh.

554. Vereinsauflösung

Der Verein „Opel Club Kittsee e.V.“ mit dem Sitz in
Kittsee hat sich in seiner Generalversammlung vom
3. August 2003 freiwillig aufgelöst.



Kälte- und Klimatechnik

Für das gute Klima in Ihren Räumen

**Beratung - Planung - Verkauf - Montage - Kundendienst
Kälteanlagen - Kühlsysteme - Kühlzellen - u. -räume
Raumklimatisierung - Wärmepumpen**

7051 Großhöflein, Hauptstraße 77

Tel. 02682 / 72062-0 Fax 02682 / 72062 DW 7

office@nemec.at

<http://www.nemec.at/>

Landesamtsblatt für das Burgenland P.b.b.

Herausgeber: Amt der Bgld. Landesregierung
Erscheinungsort: Eisenstadt
Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt
Zulassungsnummer: 02Z032246W

Bezugspreis ab März 1993: Jahresbezug 21,80 EURO, halbjährlich 10,90 EURO, vierteljährlich 5,45 EURO. Einzelpreis 0,22 EURO für jede Seite, mindestens 1,09 EURO für das Stück. Einschalttexte sind an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesamtsdirektion in 7000 Eisenstadt, Europaplatz 1, Telefon 600, Durchwahl 2288, Fax: 02682/61884, einzusenden. Einschaltungen erfolgen entsprechend dem Burgenländischen Verlautbarungsgesetz, LGBl. Nr. 17/1991 und kosten 0,22 EURO per Millimeterzeile der Einschaltungsfläche. Inserate: ganzseitig 327,03 EURO, halbseitig 163,51 EURO, viertelseitig 81,76 EURO und eine Achtelseite 40,91 EURO. Bezugsmeldungen sind an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesarchiv, A 7001 Eisenstadt, Telefon 600, Durchwahl 2351, zu richten. Hersteller: Offsetdruck Sexl, Eisenstadt, Hauptstraße 18, Burgenland.